

30.06.2026	Mittelbaden (RA/BAD)				Einstufung kurzzeitige PFAS (bezogen auf Parzellen)				Einstufung der Summe von PFOA, PFNA,	
	Vor-Ernte-Monitoring alle Pflanzen stammen von Flächen, die PFAS-verunreinigt sind und/oder mit PFAS-haltigem Wasser beregnet wurden					Werte zwischen BG und BUW			Werte >	
Kulturart	Probenzahl mit Nach- bzw. Mehrfachbeprobungen	Parzellen	Fläche in ha	Anzahl Betriebe	Werte <BG	<< kleiner	<> nahe	Werte >=BUW (analytisch ges.)	Summen- BUW ¹⁾	1/10 des Summen- BUW ²⁾
Spargel	3	3		2	1	2				
Erdbeeren	4	5		1	5					
Gemüse	19	19		2	5	10	3	1		
Fenchel	2	2		1	2					
Frühlingszwiebeln	1	1		1	1					
Kohl, China-	1	1		1			1			
Kohl, Rot-	1	1		1	1					
Kohl, Spitz-	1	1		1		1				
Kohl, Weiß-	1	1		1		1				
Kohl, Wirsing-	1	1		1		1				
Kohlrabi	2	2		1		1		1		
Mangold	1	1		1		1				
Petersilie	1	1		1		1				
Radicchio	1	1		1	1					
Radieschen	1	1		1		1				
Salat	2	2		1		1	1			
Sellerie	1	1		1		1				
Spinat	1	1		1		1				
Tomate (Cocktail-)	1	1		1			1			
Getreide/Raps (Körner)										
Körnermais										
weitere Ackerkulturen										
Futtermittel*										
Gesamt Pflanze	26	27			11	12	3	1	0	0

Hinweis: bei Mehrfachbeprobung einer Parzelle wurde bei BUW das jeweils jüngste Ergebnis für die Parzelle gezählt. Vereinzelt wurden mehrere Schläge zu einer Probe zusammengefasst.

* BUW nicht relevant oder nicht vorhanden, da kein Lebensmittel.

1) Für PFOA, PFNA, PFHxS, PFOS gilt ein gemeinsamer Summen-BUW. Der Summen-Beurteilungswert (Summen-BUW) errechnet sich aus dem EFSA-TWI von 4,4 Nanogramm pro kg Körpergewicht (EFSA-TWI 2020 für die 4 erwähnten PFAS) multipliziert mit einem Körpergewicht von 70 kg unter Zugrunde legen einer realistischen wöchentlichen Verzehrsmenge für die jeweilige Lebensmittelgruppe und dem Faktor 10.

2) Liegt der Gehalt über 1/10 des Summen-BUW, aber unterhalb des Summen-BUW, wird auf diesen Befund hingewiesen und es kann ggf. eine Verzehrsempfehlung ausgesprochen werden (maximale Verzehrsmenge in Gramm pro Woche).

30.06.2026	Nordbaden (Mannheim)				Einstufung kurzzeitige PFAS (bezogen auf Parzellen)				Einstufung der Summe von PFOA, PFNA, PFHxS, PFOS	
	Vor-Ernte-Monitoring alle Pflanzen stammen von Flächen, die PFAS-verunreinigt sind und/oder mit PFAS-haltigem Wasser beregnet wurden					Werte zwischen BG und BUW			Werte >	
Kulturart	Proben zahl mit Nach- bzw. Mehrfachbeprobungen	Parzellen	Fläche in ha	Anzahl Betriebe	Werte <BG	<< kleiner	<> nahe	Werte >=BUW (analytisch ges.)	Summen- BUW ¹⁾	1/10 des Summen- BUW ²⁾
Getreide/Raps (Körner)	9	13	0	3	3	10	0	0	0	0
Wintergerste	9	13		3	3	10				
Körnermais										
weitere Ackerkulturen										
Futtermittel*										
Gesamt Pflanze	9	13	0		3	10	0	0	0	0

Hinweis: bei Mehrfachbeprobung einer Parzelle wurde bei BUW das jeweils jüngste Ergebnis für die Parzelle gezählt. Vereinzelt wurden mehrere Schläge zu einer Probe zusammengefasst.

* BUW nicht relevant oder nicht vorhanden, da kein Lebensmittel.

1) Für PFOA, PFNA, PFHxS, PFOS gilt ein gemeinsamer Summen-BUW. Der Summen-Beurteilungswert (Summen-BUW) errechnet sich aus dem EFSA-TWI von 4,4 Nanogramm pro kg Körpergewicht (EFSA-TWI 2020 für die 4 erwähnten PFAS) multipliziert mit einem Körpergewicht von 70 kg unter Zugrunde legen einer realistischen wöchentlichen Verzehrsmenge für die jeweilige Lebensmittelgruppe und dem Faktor 10.

2) Liegt der Gehalt über 1/10 des Summen-BUW, aber unterhalb des Summen-BUW, wird auf diesen Befund hingewiesen und es kann ggf. eine Verzehrsempfehlung ausgesprochen werden (maximale Verzehrsmenge in Gramm pro Woche).